## Schweinepreisschießen in Großmoor war gut besucht!



Zu einem Schützenverein gehören viele Traditionen...eine Tradition ist im Schützenverein Großmoor das alljährliche Schweinepreisschießen. Bis zur Preisverleihung am Gründonnerstag hatten die Bewohner unserer Ortsteile sowie die befreundeten Vereine und unsere Mitglieder wieder an 5 Tagen die Gelegenheit ihre zwei besten Schüsse abzugeben.

Insgesamt gab es 96 Teilnehmer, die viel Spaß beim Schießen hatten, so dass das Schießheim am Gründonnerstag zur Preisverleihung wieder gut gefüllt war. Unser 1. Vorsitzende, Franz Meyer, freute sich wieder, alle Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Nach dem Verzehr der Wurstteller, die jeder Schütze mit der Teilnahme am Preisschießen erhielt, begann die Preisverteilung mit der Bekanntgabe der Tagesbesten.

Die Blumenkörbe gingen wieder an 6 Teilnehmer. Felix Smid (5,0 er Teiler), Andreas Mikula (4,0 er Teiler), Axel Ulrich, (8,9er Teiler), Anja Ede (7,2 er Teiler), Trixi Wernecke (0,0 er Teiler) und bei der Jugend belegte Lukas Rieck mit einem 14,4 er Teiler den Platz des Tagesbesten

Die ersten Gesamtplätze belegten:

- 1. Felix Smid (Großmoor) Gesamtteiler 9,2
- 2. Lena Berg (Großmoor) Gesamtteiler 11,6
- 3. Andreas Mikula (Großmoor) Gesamtteiler 14,1
- 4. Anja Ede (Großmoor) Gesamtteiler 19,5
- 5. Gerhard Herrmann (Großmoor) Gesamtteiler 25,0
- 6. Andreas Herrmann (Großmoor) Gesamtteiler 27,0
- 7. Marco Hinrichs (Großmoor) Gesamtteiler 27,6
- 8. Gabi Böger (Bürgerin aus Großmoor) Gesamtteiler 28,5
- 9. Axel Urlich (Bürger aus Großmoor) Gesamtteiler 30,8
- 10. Doris Effinghausen (Bürgerin aus Großmoor) Gesamtteiler 33,6

Die restlichen Teilnehmer können Sie/Ihr wie jedes Jahr im Internet unter <a href="www.schuetzenverein-großmoor.de">www.schuetzenverein-großmoor.de</a> nachlesen oder auch im Schießheim an den Schießabenden einsehen.

Wie auch in den letzten Jahren übernahm der 1. Schießsportleiter nach der Hälfte der Teilnehmer das verlesen der letzten Plätze, damit unser 1. Vorsitzender auch am nächsten Tag noch eine Stimme hatte.

Viele der Teilnehmer saßen nach der Preisverteilung noch lange zusammen und hatten einen schönen Abend. Und um 0.00 Uhr wurde noch unserem Manni (Manfred Henne) zum Geburtstag ein Ständchen gesungen.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder ein Schweinepreisschießen veranstalten und hoffen ebenso auf eine solche tolle Beteiligung. Denn wenn die Resonanz so groß ist, dann macht auch die Vor- und Nachbereitung einer solchen Veranstaltung Spass.

Text: B. Smid, Foto: A. Hinrichs